

Markt wird zur Gesundheitsmesse

Beim Tag der Gesundheit am Samstag auf dem Ossenberger Wochenmarkt werden sich rund 30 Aussteller präsentieren. Zudem gibt es Vorträge im Josefshaus. Die Stadt Rheinberg ist als Kooperationspartner mit dabei.



Auch der DRK-Stadtverband Rheinberg (hier bei einer Vorstellung im Underberg-Freibad) ist in Ossenberg mit dabei. FOTO: CK

VON UWE PLIEN

OSSENBERG | Das Team des Ossenberger Wochenmarktes um den ehrenamtlich tätigen Markt-Organisator Carsten Kämmerer und die Stadt Rheinberg laden gemeinsam zu einem „Tag der Gesundheit“ auf dem Ossenberger Wochenmarkt ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 12. August, auf dem Dorfplatz an der Kirchstraße/Graf-Luitpold-Straße gegenüber der katholischen Kirche St. Mariä Himmelfahrt Ossenberg statt.

Bereits im vergangenen Jahr hatte sich der Gesundheitstag auf dem Dorfplatz als ein voller Erfolg entpuppt. Umso mehr freut es Carsten Kämmerer als Ideengeber und Organisator, in diesem Jahr mit rund 30 Ausstellern auf dem Ossenberger Wochenmarkt noch mehr Anbieter als 2022 begrüßen zu können.

„Wir freuen uns sehr, dass wir diesmal wieder Selbsthilfegruppen, Pflegedienste, Krankenkassen und Senioreneinrichtungen, ambulante Pflegestationen und Sportvereine dabei haben“, informiert der Ossenberger, der beruflich selbst im Gesundheitsbereich tätig ist. Erstmals sei das Sanitätshaus Kessels aus Goch mit dabei.

„Wir haben gemeinsam mit der Stadt Rheinberg versucht, Pflege, Gesundheit und Hilfestellungen informativ für jeden zugänglich zu machen“, berichtet der Ossenberger Marktmeister. Außerdem seien drei interessante Vorträge zu Gesundheitsthemen im Josefshaus neben der Kirche vorbereitet.

Während Bozena Bomastyk, Pflegeberaterin der Stadt Rheinberg, um 10 Uhr über das Thema Pflegeversicherung informiert, gibt Bürgermeister Dietmar Heyde um 11 Uhr als ehemaliger Geschäftsführer der AIDS-Hilfe für Duisburg und den Kreis Wesel einen Einblick in dieses Thema. Annette Schmidt, Ernährungsberaterin aus Rheinberg, informiert um 12 Uhr zum Thema „Gesunde Ernährung im Alter“.

Thomas Bajorat, Fachbereichsleiter Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit inklusive Stadt- und Veranstaltungsmanagement von der Stadt Rheinberg ergänzt, dass es nicht nur Info-Materialien geben wird. „Wir möchten die Besucher aktiv mitnehmen. So werden zum Beispiel Blutdruck- und Blutzuckermessungen sowie eine Körperfettanalyse angeboten oder die neuesten Hilfsmittel wie Rollstühle oder Treppenlifte vor Ort vorgestellt.“

Damit auch der Spaß nicht zu kurz kommt, kann man auch etwas gewinnen. Am Glücksrad der Krankenkasse IKK Classic locken Preise, außerdem sind Verlosungen und Vorführungen der Markthändler vorbereitet. „Und das Beste ist“, so Kämmerer, „dass die Besucher direkt nach dem Bummel über die Gesundheitsmesse gesunde Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fisch oder vegetarische Kost vom Wochenmarkt mit nach Hause nehmen können.“ Denn der Ossenberger Wochenmarkt findet im üblichen Rahmen statt. Die Stadt ist als Kooperationspartner in Ossenberg mit dabei. „Wir finden das Konzept, das im wesentlichen Carsten Kämmerer erstellt hat, gut“, unterstreicht Thomas Ba-

jorat. „Deshalb hat die Stadtverwaltung zum Beispiel die Kosten für die Werbeplakate übernommen. Und wir überlegen, ob sich aus dem Tag der Gesundheit eine feste Reihe entwickeln lässt. Dann könnte man mit dem Konzept in den nächsten Jahren auch mal in andere Ortsteile gehen.“ Das Interesse an dem Thema Gesundheit sei auf jeden Fall da, so Bajorat.

INFO

Parken ist auf dem Festplatz möglich

Sperrungen Der „Tag der Gesundheit“ findet am Samstag, 12. August, in der Zeit von 8 bis 13 Uhr statt. Die Kirchstraße ist in Höhe des Dorfplatzes für Autofahrer gesperrt. Die Besucher werden gebeten, zum Parken den Festplatz gegenüber des Friseurs an der Kirchstraße zu nutzen oder direkt mit dem Rad anzureisen. „Auch das tut der Gesundheit sicherlich gut“, betont Fachbereichsleiter Thomas Bajorat.